

**DRÄGER
IM NEUEN LC
FRANKFURT**
Simon Hegele gewinnt
Ausschreibung

**SIEMENS
HEALTHCARE
ERFOLGREICHE
KOOPERATION**
Umzug von medizinischen
Großgeräten in Rekordzeit

**CLUSTER
RHEINRUHR
UMWELT IM FOKUS**
Nachhaltigkeit messbar machen

**HEGELE
LOGISTIC, LLC
GEWINNER MER-
LIN AWARD 2011**
Neues Logistik-Center in Illinois

**TOP JOB / TOP 100
AUCH 2011
AUSGEZEICHNET**
als Top Arbeitgeber
und Innovator

TITELTHEMA

NEUES LOGISTIK CENTER ENTSTEHT AM FRANKFURTER FLUGHAFEN

Hegele baut seine Ersatzteillogistik im neuen LC Frankfurt aus



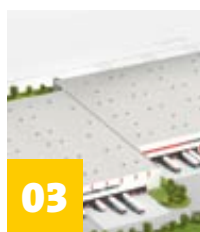
S **IMON HEGELE ZÄHLT AUCH 2011 ZU DEN 100 TOP-INNOVATOREN IN DEUTSCHLAND.** Die im Zuge eines Benchmarks erstellte Vergleichsstudie zeigt, dass innovative mittelständische Unternehmen keinen Stillstand zulassen, ihre Mitarbeiter aktiv in die Entscheidungsprozesse einbeziehen und den Fokus intensiv auf den Kundennutzen richten.

Die Innovationsstrategie unseres Hauses beruht auf der partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit unseren Kunden. Unser Innovationsmanagement steht dabei immer im Vordergrund. Dabei liegt unser Hauptaugenmerk auf der kontinuierlichen Weiterentwicklung innovativer Prozesse und Dienstleistung mit dem Ziel unsere Kunden noch erfolgreicher zu machen.

Aktuell zeigt das unser Neubau am Frankfurter Flughafen. Hier entsteht in unmittelbarer Nähe zur Landebahn das größte Logistik Center der Simon Hegele Gruppe mit über 80.000 qm. Bis Ende 2011 wird unser Neukunde Dräger mit seinem World Distribution Center in den neuen Standort einziehen. Darüber hinaus werden Zug um Zug weitere Kunden der Unternehmensgruppe ihre weltweite Ersatzteillogistik in den neuen Standort integrieren. Unterstützt durch die Funktionalität von Assemblierungs- und Repairedienstleistungen sowie Schulungs- und Traineeermöglichkeiten wird der hohe technische Standard hervorgehoben. Lesen Sie darüber mehr in unserer Titelgeschichte.

**Eine anregende Lektüre wünscht Ihnen
die Simon Hegele Geschäftsleitung**

INHALT



03

TITELTHEMA NEUES LOGISTIK CENTER AM FRANK- FURTER FLUGHAFEN

Hegele baut seine Ersatzteil- und Servicelogistik mit dem LC Frankfurt aus



06

SIEMENS HEALTHCARE OPERATION AM KLINIKUM GIESSEN GELUNGEN

Umzug von medizinischen Großgeräten in Rekordzeit



08

NEUKUNDE DRÄGER WORLD DISTRIBUTION CENTER IM NEUEN LC FRANKFURT

Simon Hegele gewinnt Ausschreibung

10

CLUSTER RHEINRUHR UMWELT IM FOKUS

Nachhaltigkeit messbar machen

12

UK-BASED BUSINESS NEUE DIENSTLEISTUNG

von Hegele UK für Siemens & neue Standards

14

NEWS

16

IMPRESSUM

NEUES LOGISTIK CENTER ENTSTEHT AM FRANKFURTER FLUGHAFEN

Hegele baut seine Ersatzteil- und Servicelogistik mit dem LC Frankfurt aus



Auf dem Gelände am Mönchhof können gleichzeitig 67 LKWs be- oder entladen werden.



„Der verkehrsgünstige Standort am Flughafen ist für uns sehr bedeutend.“

Dieter Hegele
Geschäftsführer

Bei der Landung am Frankfurter Flughafen lohnt es sich, zukünftig einen genaueren Blick aus dem Fenster zu werfen. Direkt neben dem Flughafen, ca. 2 km von den Landebahnen entfernt, entsteht auf über 80.000 qm derzeit das größte Logistik Center der Unternehmensgruppe.

Simon Hegele baut auf dem Mönchhof-Gelände seine Kapazitäten in der Ersatzteil- und Servicelogistik weiter aus. Dazu gehört auch ein automatisches Kleinteilelager mit über 110.000 Kleinladungsträgern. Unter einem Dach vereint finden sich zusätzlich Customizing-, Repair- und IT-Dienstleistungen sowie ein Kongress- und Mediacenter. Außerdem befindet sich in diesem Gebäude das zentrale Deutschland-Hub von Simon Hegele so-

wie das Hub für die Europäischen High-Tech-Verkehre der Teneso Europe SE. Damit ist eine direkte Linien-Anbindung in 25 europäische Länder gewährleistet.

Der Standort bietet durch den Flughafen und die angrenzenden Autobahnen eine verkehrstechnisch günstige Lage und eine direkte Anbindung an nationale und internationale Kurier-, Express- und Paketdienstleister. Damit können späteste Cut-Off-Zeiten gewährleistet werden.

Zusätzlich wird der neue Standort nach den AEO-Richtlinien zertifiziert und als offenes Zolllager für Luftfracht angemeldet.

Im Mai war Baubeginn für das LC Frankfurt und die Arbeiten schreiten zügig voran. Die ersten zwei Hallen mit der kompletten Infrastruktur werden bis

Oktober 2011 fertiggestellt – die letzte Bauphase läuft dann bis Ende des Jahres. Wer alle Fortschritte miterleben möchte, kann sich über eine extra installierte Live-cam mitten ins Geschehen auf der Baustelle schalten: <http://hagen-edv.de/Baukamera/cam1/>.

Nach Fertigstellung der ersten beiden Hallen und dem Aufbau der Lagertechnik wird als einer der ersten Kunden Dräger mit seinem World Distribution Center in den Logistikstandort einziehen. Weitere Kunden werden in das Multi-User-Warehouse folgen. „Und auch für weitere Neukunden haben wir noch genügend Kapazität“, sagt Dieter Hegele „denn wir wollen an diesem logistisch perfekten Standort unsere Servicedienstleistungen mit unseren Kunden/Neukunden weiter ausbauen.“ Bis zum Abschluss der ersten Bauphase wird auch die Zertifizierung als sogenanntes „Green Building“ erfolgen. „Grüne Gebäude“ zeichnen sich durch eine effiziente Nutzung von Energie, Wasser und anderen Ressourcen aus und haben positive Auswirkungen auf die natürliche Umgebung. Der neue Standort ist energieeffizient geplant und schont damit nachhaltig die Umwelt.

Wer den fünfteiligen Gebäudekomplex mit 50.000 qm Hallen- und 5.500 qm Bürofläche umrunden möchte, muss gut zu Fuß sein. Allein die Länge des Centers entspricht mit 501 Metern etwa fünf Fußballfeldern. In den Hallen werden Güter unterschiedlichster Abmessungen gelagert. Für 60.000 Paletten sind Schmalgang- und Breitgangregale vorgesehen. Das Herzstück der Anlage ist aber das automatische Kleinteilelager (AKL). Hier können ca. 110.000 Behälter in unterschiedlichster Form aufbewahrt werden. Denn die eingesetzte Lagertechnik

ist im Vergleich zu heute gängigen Systemen nicht an ein spezielles Maß gebunden. Zusätzlich kann die Einlagerung oft auch ohne zusätzliche Verpackung erfolgen, was die Abwicklung noch einmal beschleunigt.

67 Rampen stehen für die Be- und Entladung der LKWs bereit – diese können teilweise auf PKW-/Sprinter-Höhe abgesenkt werden. Und der Weg zum Flughafen ist nicht nur durch die angrenzende Autobahn gewährleistet. Wenn Staus den Verkehr mal wieder zum Erliegen bringen, kann der Transport über die B47 reibungslos weiterlaufen.

Kaum ein Logistikbereich ist derart komplex und auf Schnelligkeit ausgerichtet wie die Ersatzteil- und Servicelogistik. „Deshalb ist der verkehrsgünstige Standort Flughafen für uns so bedeutend. Gemeinsam mit dem Investor Harder & Partner haben wir das Projekt daher lange im Voraus geplant“, sagt Dieter Hegele.

Ein ganz neues Angebot wird das Kongresszentrum sein. Alle Kunden können damit die exponierte Lage am Flughafen für ihre Konferenzen, Meetings und Schulungen nutzen.

Auch für Arbeitssuchende bietet das Logistik Center am Flughafen neue Chancen. Die heutigen Niederlassungen in Frankfurt und Offenbach werden in den neuen Standort integriert. Dabei werden aber keine Arbeitsplätze verloren gehen. Im Gegenteil: Hegele wird für das LC eine dreistellige Zahl neuer Mitarbeiter einstellen.

Ansprechpartner: Mike Winter

Leiter Sales & Key Account

Region West



67 Rampen stehen für die Be- und Entladung der LKWs bereit.



5 Lagerhallen mit jeweils 10.000 qm werden bis Jahresende fertiggestellt sein.



KOOPERATION SIEMENS / SIMON HEGELE

Erfolgreiche Zusammenarbeit am Universitätsklinikum Gießen und Marburg

Am Universitätsklinikum Gießen und Marburg wurde die Einbringung und Montage von zehn medizinischen Großanlagen beauftragt. Die Aufgaben mussten in kürzester Zeit und während des bereits laufenden Krankenhausbetriebes abgewickelt werden, eine Herausforderung für Simon Hegele.

Neue Investitionen in Gerätetechnik dank Privatisierung

Die Privatisierung des Universitätsklinikums Marburg und Gießen 2006 durch die RHÖN KLINIKUM AG beendete einen jahrzehntelangen Investitionsstau. Endlich konnte ein dreistelliger Millionenbetrag in notwendige Neubauten, aber auch in umfangreiche Neuanschaffungen in der Gerätemedizin investiert werden. Dabei war es der Betreibergesellschaft wichtig, dass alle Geräte aus einem Haus kommen und ging daher eine Partnerschaft mit der Firma Siemens ein.

Der erste Auftrag kurz vor Weihnachten

Im Dezember 2010 belieferte Simon Hegele im Auftrag der Siemens AG das Klinikum Marburg mit neuen medizinischen Gerätschaften. Innerhalb kürzester Zeit wurden zwei Magnetresonanztomographen, vier Geräte für die chirurgische Angiographie, zwei Geräte für die Computertomographie sowie zwei Geräte für die digitale Radiographie- und Fluoroskopie eingebracht und montiert. Zusätzlich musste ein vorhandenes Röntgengerät für die Notfallversorgung umziehen. Innerhalb von drei Wochen war für das Klinikpersonal alles einsatzbereit!



Projektverantwortliche von Siemens und dem Universitätsklinikum Gießen



Einweihung des Neubaus mit prominenten Gästen wie Dr. Philipp Rösler

Nur 24 Tage Zeit

Im Klinikum Gießen war die Herausforderung für alle Beteiligten noch größer. Während der Rohbauphase des bis zu 32 Meter hohen Gebäudes waren bis zu 400 Arbeiter gleichzeitig im Einsatz; während der Endphase im März 2011 bis zu 2.000 Handwerker. Sie verlegten Kabel, installierten Steckdosen, verputzten Wände oder setzten Schränke ein. Genau in diesem Zeitraum sollten innerhalb von 24 Tagen die bestellten 16 medizinischen Großgeräte der Firma Siemens betriebsfertig übergeben werden, dazu kamen noch 5 Umzüge von Bestandsgeräten. Eine echte logistische Herausforderung für Simon Hegele, denn die Anlieferung der empfindlichen, oft Tonnen schweren Geräte musste punktgenau koordiniert werden. Erstens mussten die benötigten Aufzüge zur Anlieferungszeit frei sein und zweitens die Entladung der MRTs durch die Kräne in einem engen Zeitfenster funktionieren. Denn der Krankenhausbetrieb sollte unbehelligt weiterlaufen und auch die anderen Gewerke, die noch mit dem Innenausbau beschäftigt waren, sollten nicht behindert werden. Dafür waren unter der Leitung von Herrn Uwe Paulus über 20 Monteure von Simon Hegele gleichzeitig im Einsatz.

Einweihung ganz nach Plan und mit prominenten Gästen

Nach der erfolgreichen Einbringung und fristgerechten Übergabe an das Klinikum Gießen schrieb der verantwortliche Siemens-Projektmanager Herr Kehrein an die Mitarbeiter von Simon Hegele: „Wir haben es allen bewiesen und gezeigt, dass man am 28.02. mit Anlieferungen beginnen kann und so komplex die einzelnen Projekte auch sein mögen, die letzte Anlage am 23.03. übergibt.“

Wie vorgesehen konnte der Neubau für die somatische Medizin im Universitätsklinikum Gießen am 31.03.2011 eingeweiht werden. Nach der feierlichen Schlüsselübergabe hielt der damalige Bundesminister für Gesundheit, Dr. Philipp Rösler, die Festrede. Zu den weiteren Gästen gehörten der Hessische Ministerpräsident Volker Bouffier sowie das Siemens-Vorstandsmitglied und CEO des Sektors Healthcare, Prof. Dr. Requardt.

Ansprechpartner: Peter Schönfelder

Leiter Service Healthcare

Bereich High-Tech Transport und Montage



Dräger sagt ja zu Simon Hegele.

World Distribution Center
zieht Ende 2011 in das
neue LC Frankfurt.

Zuschlag erfolgt! Simon Hegele konnte die Ausschreibung von Dräger zur Vergabe des World Distribution Centers für sich entscheiden und übernimmt damit das Ersatzteilmanagement und die Logistik der Verbrauchsmaterialien für eines der international führenden Unternehmen der Medizin- und Sicherheitstechnik. Der große Standortvorteil des neuen Logistik Centers am Flughafen und das flexibel auf jede Anforderungen zugeschnittene Leistungspaket überzeugten Dräger nachhaltig.

Ende 2011 wird der Neukunde auf ca. 7.500 qm Ersatzteile im neuen Warehouse am Rhein-Main-Verkehrsknotenpunkt einlagern. Dabei ist bei den Planungen bereits ein weiterer jährlicher Anstieg des logistischen Volumens berücksichtigt. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Der straffe Zeitplan erfordert ein konzentriertes und gewissenhaftes Vorgehen sowie eine enge Zusammenarbeit aller Beteiligten. In einem separaten Hallentrakt soll die Ersatzteillogistik des neuen Kunden optimale Voraussetzungen vorfinden. Zusatzdienstleistungen wie Einzelverpackung, Kit-Bildung, Zollabwicklung sowie das Handling von Retouren werden von Simon Hegele übernommen.

Ansprechpartner: Mike Winter

Leiter Sales & Key Account
Region West

v. l. n. r.: Herr Toni Schrofner
(Vorstand Produktion und Logistik, Dräger),
Herr Dieter Hegele (Geschäftsführender
Gesellschafter, Simon Hegele), Herr Achim
Sinn (Leiter Global Distribution Dräger)



KURZPORTRÄT DRÄGER: Weltweit für die Lebensrettung

In dem börsennotierten Konzern, der gleichzeitig Familienunternehmen in fünfter Generation ist, dreht sich alles darum, Leben zu retten. Der Vorstandsvorsitzende Stefan Dräger formuliert es so: „Für mich ist Dräger ein Unternehmen, in dessen Adern unser Herzblut fließt.“ Wer bei Dräger arbeitet, übernimmt Verantwortung für das Leben – gerade in kritischen Situationen, sei es in der klinischen Anwendung, der Industrie, dem Bergbau oder dem Rettungsdienst. Zur Medizintechnik gehören Anästhesiearbeitsplätze, Beatmungsgeräte für Intensivmedizin und häusliche Pflege, Intensiv- und Transportbeatmung, Wärmetherapie für Neugeborene oder Patientenmonitoring. 11.000 Mitarbeiter in 190 Ländern weltweit arbeiten für den Konzern. Und auf fast allen Kontinenten hat das Unternehmen eigene Entwicklungs- und Produktionsstätten.

DEUTSCH-AMERIKANISCHE HANDELSBEZIEHUNGEN SIND AUSGEZEICHNET!

Hegele Logistic, LLC wird „Best Service Provider 2011“ des Mittleren Westens.

Logistik weitergedacht – diese Aussage gilt für Simon Hegele auch auf internationalem Parkett. So konnte das amerikanische Partnerunternehmen Hegele Logistic, LLC mit seinen Leistungen in den USA überzeugen.

Die deutsch-amerikanische Auslandshandelskammer des Mittleren Westens hat Hegele Logistic, LLC mit dem begehrten Merlin Award für hervorragende Leistungen in der deutsch-amerikanischen Geschäftswelt ausgezeichnet. Der Preis wurde am 6. Mai in Chicago übergeben. Dabei haben die Jury vor

allem die kundenorientierten und maßgeschneiderten Logistik-Dienstleistungen von Hegele Logistic, LLC überzeugt. Das High-Tech-Logistikunternehmen kümmert sich speziell um deutsche Hersteller medizinischer Geräte, die ihre Produkte nach Amerika exportieren. „Die renommierte Auszeichnung würdigt unsere individuellen Logistiklösungen und die starken Wirtschaftsbeziehungen zwischen Deutschland und Amerika. Firmen auf beiden Seiten des Atlantiks können davon nur profitieren“, sagt Simon Hegele-Geschäftsführer Dieter Hegele. Christoph Sitzer, Leiter der Hegele Logistic, LLC in Chicago, ergänzt: „Wir freu-



Merlin Award 2011

en uns über die Anerkennung unserer Leistungen und sehen sie als Ansporn für die weitere Vertiefung unserer transatlantischen Beziehungen.“

Ansprechpartner: Christoph Sitzer

Leiter Hegele Logistic, LLC

HEGELE LOGISTIC, LLC BEKOMMT ZUWACHS IN ILLINOIS

Neues Logistik-Center mit rund 20.000 qm Fläche eröffnet

Größer, leistungsstärker, serviceorientierter. Am 1. Juni eröffnete Hegele Logistic, LLC ihren neuen Standort im Logistik Center in Wood Dale im US-Bundesstaat Illinois.

Mit dem Umzug reagiert die Hegele Gruppe auf das starke Wachstum der vergangenen Jahre. „Die neue Anlage bietet mit knapp 20.000 Quadratmetern die optimalen Voraussetzungen für die Erweiterung unserer Dienstleistungen, speziell im Bereich des

Refurbishing- und Ersatzteilgeschäfts für High-Tech-Geräte. So können wir unsere Serviceleistungen optimieren und uns noch besser an die Anforderungen unserer Kunden anpassen“, sagt Dieter Hegele. Dabei stellt das Logistikunternehmen am neuen Standort Raumbedingungen für Refurbishing, Montage- und Testprozesse von High-Tech-Produkten zur Verfügung. „Durch exakte Kontrolle der Temperatur und Luftfeuchtigkeit sowie die hohen

Sicherheitsstandards können in Wood Dale hochwertige elektronische Produkte wie medizinische Geräte repariert, getestet und gelagert werden“, erklärt Christoph Sitzer, Leiter der Hegele Logistic, LLC.

Über den neuen Standort im Bundesstaat Illinois hinaus unterhält der Logistiker weitere Niederlassungen in Dallas (Texas), Omaha (Nebraska) sowie Tucson (Arizona).



Umwelt im Fokus

Im EffizienzCluster LogistikRuhr erforscht Hegele neue Wege zur Messung von Nachhaltigkeit.

Die Nachhaltigkeit gewinnt im internationalen Einkauf und in der Beschaffungslogistik immer mehr an Bedeutung. Mit anderen Worten: Das Thema ist hochaktuell. Denn Rohstoffknappheit, neue Umweltauflagen und Industrienormen rücken die Nachhaltigkeit mehr und mehr auf eine Stufe mit der Wirtschaftlichkeit.



Gefördert vom

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Auch der Fuhrpark achtet auf nachhaltige Logistik.

Nachhaltigkeit messbar machen

Logistiker und Einkäufer können momentan die ökologischen Effekte ihrer Entscheidungen oft nur unzureichend abschätzen. Es fehlen passende Mess- und Bewertungskonzepte. Hier will das Verbundprojekt Sustainable Sourcing Excellence im EffizienzCluster LogistikRuhr eine Vorreiterrolle einnehmen. Wissenschaftler und Unternehmen suchen gemeinsam nach Lösungen, um eine effizientere Bewertung/Messung, Steuerung und Kontrolle von Nachhaltigkeit in Einkauf und Beschaffungslogistik zu ermöglichen.

Triple-Bottom-Line

Zentral für das Vorhaben ist die sogenannte „Triple-Bottom-Line“. Aber was bedeutet das? In einer Welt, in der Ressourcen beschränkt sind, kann sich der Unternehmenserfolg nicht mehr nur nach dem finanziellen Gewinn bemessen. In die Rechnung muss auch das ökologische und soziale Kapital eingehen. Deshalb muss die Fixierung auf den ökonomischen Gewinn, „Bottom-Line“ des Wirtschaftens gerichtet werden, bei der gleichzeitig ökologische, soziale und wirtschaftliche Ziele als Basis für Nachhaltigkeit verfolgt werden.

Industriepartner mit Innovationswillen

Für dieses Projekt wurden Industriepartner gesucht, die sich durch Innovativität und Einsatzwillen im Bereich Nachhaltigkeit stark auszeichnen und ein großes Interesse an deren Umsetzung entlang der gesamten Supply Chain haben. Gemeinsam mit der EBS (European Business School) und der BrainNet

EAC machen sich jetzt Unternehmen wie Clariant, Dachser, Deutsche Telekom, neckermann.de, Sandoz International, Vattenfall und Simon Hegele für dieses Projekt stark.

Aktuelle Arbeitspakete

Beispielsweise wird von Simon Hegele und den Partnern ein Verfahren für die ganzheitliche Messung der Umweltwirkung von Einkauf und Beschaffungslogistik entwickelt. Darüber hinaus wird ein internationaler Sourcing Governance Code erarbeitet, der auf Basis von Auditierbarkeit und Zertifizierung einen nachhaltigen Einkauf und nachhaltige Logistik sicherstellt. Des Weiteren wird ein nachhaltiges und IT-gestütztes Risikomanagement umgesetzt, das die Vermeidung von Risiken – gerade auch in den aufstrebenden Märkten der Welt (Emerging Markets) ermöglicht. Diese und weitere Ansätze im Verbundprojekt sollen in den nächsten fünf Jahren den CO₂-Ausstoß der Industriepartner um 10 – 15 % reduzieren und gleichzeitig eine monetäre Einsparung von bis zu 4 % ermöglichen.



Nähere Informationen unter: www.effizienzcluster.de

Ansprechpartner: Mike Schimke

Geschäftsführer Simon Hegele

Supply Chain Services GmbH & Co. KG

UK-BASED BUSINESS

Neue Dienstleistungen von Hegele UK für Siemens & neue Standards

Simon Hegele unterstützt bereits seit Jahren die Fertigung von Siemens MR Magnet Technology mit Sitz in Oxford. Hier werden sowohl Fertigungsteile auf der Inbound- und auch Outboundseite verwaltet. Von der Warenannahme über die Kommissionierung bis hin zur zeitgerechten Lieferung an die Fertigungslinie im Werk, bildet Simon Hegele UK alle notwendigen Prozesse mit speziell dafür ausgebildetem Personal ab. Eine Besonderheit ist die Kühlung von Roh- und auch Fertigmagneten in dem 10.000 m² großen Logistik Center von Simon Hegele in Abingdon. Hier werden die Kernspintomographen an einem speziellen Kühlsystem gelagert, welches 7 Tage die Woche, 24 Stunden am Tag sicherstellt, dass das temperaturempfindliche Helium, welches sich im Inneren des Gerätes befindet, ausreichend gekühlt wird.

Eine weitere Komponente im Portfolio von Simon Hegele UK ist der Transport und die Installation von medizinischen Geräten beim Endkunden. Hier werden die hochsensiblen Systeme direkt aus den Fertigungen in Deutschland zu Kunden wie z.B. Krankenhäuser und Arztpraxen auf Spezial LKWs transportiert und dann von auf dem jeweiligen Produkt geschulten Technikern eingebracht, mechanisch und elektrisch montiert. Hier steht derzeit ein Pool von 20 Technikern zur Verfügung, welche diese Dienstleistung nicht



Simon Hegele UK: Transport und Installation medizinischer Geräte beim Endkunden

nur im Vereinigten Königreich, sondern auch auf internationalem Parkett durchführen. Das Angebot wird in naher Zukunft durch Röntgentechniker erweitert, welche dann neben der Installation auch die Inbetriebnahmen und Applikationen der Geräte durchführen können. Hierbei wird auch das Personal des Endkunden von den Simon Hegele Mitarbeitern geschult und eingewiesen.

Weitere Kunden der Simon Hegele UK sind Abbot und Gambro. Hier wird neben

High-Tech Transporten zwischen Großbritannien und Deutschland auch ein Ersatzteildienst unterhalten, welcher dem Kunden den Zugriff auf seine Waren zu jeder Zeit ermöglicht.

Jedoch nicht nur Kunden aus dem Bereich der Medizin-Technik sind an den Dienstleistungen von Hegele UK interessiert. Kunden aus der IT Branche und dem Maschinenbau führen derzeit Gespräche zur Implementierung neuer Geschäftsprozesse wie beispielsweise

die Fertigungsversorgung mit einem Kanban-System. Darüber hinaus wird in 2012 ein Hersteller von Sanitätsprodukten (B&B) Simon Hegele UK als Logistikpartner für den englischen Markt nutzen. Dazu gehören die Lagerung, die Kommissionierung und Konfektionierung bedarfsgerechter Endprodukte sowie deren Verteilung in Großbritannien.

In diesem Zusammenhang wird in 2012 ebenfalls eine Zoll- und Importdienstleistung angeboten. Waren werden in China gefertigt, gelangen per Schiff nach Liverpool und werden dort von Simon Hegele importiert.

Dies folgt einer bereits erfolgreichen Implementierung dieses Geschäftsprozesses in Deutschland, Spanien und

Frankreich. Auch hier besteht eine weitere Besonderheit darin, dass die Bestände über die Simon Hegele Tochter Supply Chain Services GmbH & Co. KG beschafft werden.

„Die Innovationsstrategie unseres Hauses beruht auf der partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit unseren Kunden. Unser Innovationsmanagement steht dabei immer im Vordergrund. Dabei liegt unser Hauptaugenmerk auf der kontinuierlichen Weiterentwicklung innovativer Prozesse und Dienstleistung, mit dem Ziel, unsere Kunden noch erfolgreicher zu machen.“ Zitat Christoph Ludin.

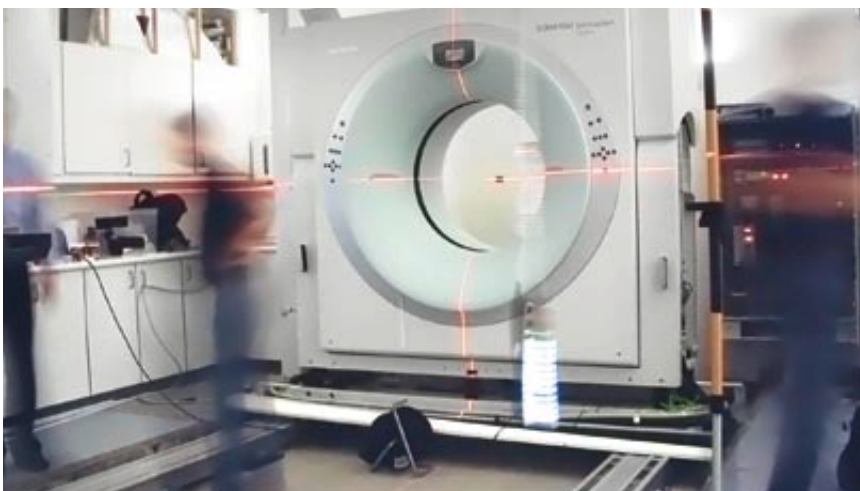
Durch das Verständnis für einen zeitgemäßen Service bleibt Simon Hegele UK auch nicht auf bisher Erreichtem

stehen. Hier wird derzeit an weiteren Zertifizierungen neben der ISO 9001 und ISO 14001 gearbeitet. Zertifizierungen nach ISO 18001 sowie die AEO Zulassung sind die nächsten Ziele, welche in diesem Bereich verwirklicht werden.

Ansprechpartner: Christopher Lima

Branch Manager

Simon Hegele Logistics and Service Ltd.



Mechanische und elektrische Montage durch geschulte Techniker



Newsflash

01 // Auch 2011 TOP im JOB! Wolfgang Clement zeichnet Hegele zum 4. Mal als Arbeitgeber aus.



Preisverleihung TOPJOB durch den Mentor Wolfgang Clement

01 // Ganz offiziell: Daumen hoch für Hegele als Arbeitgeber. Beim bundesweiten Unternehmensvergleich TOP JOB gehört das Unternehmen bereits zum vierten Mal zum Kreis der 100 Besten im deutschen Mittelstand. Die

Auszeichnung erfolgte im Rahmen eines Festakts in Duisburg unter der Schirmherrschaft vom Mentor der Mittelstandsinitiative und Bundeswirtschaftsminister a. D. Wolfgang Clement.

Um die Ehrung Top-Arbeitgeber zu erhalten, musste sich Simon Hegele einem dreistufigen Verfahren des Instituts für Führung und Personalmanagement der Universität St. Gallen stellen. Zuerst wurden die Kennzahlen des Unternehmens erfasst. In einem zweiten Schritt erfolgte die Mitarbeiterbefragung und anschließend wurden die Managementinstrumente im Personalbereich überprüft. Dazu gehören die Bereiche „Führung und Vision“, „Motivation und Dynamik“, „Kultur und Kommunikation“, „Mitarbeiterentwicklung und Perspektive“, „Familienorientierung und Demographie“ sowie „Internes Unternehmertum“.

Das Unternehmen hat die wissenschaftliche Leitung von TOP JOB vor allem mit seiner Ausbildungsquote, den flexiblen Arbeitszeitmodellen sowie mit der Sicherung der Arbeitsplätze trotz Wirtschaftskrise überzeugt. Mehr Informationen dazu finden sich in dem von Wolfgang Clement und Frau Prof. Dr. Bruch herausgegebenen Buch „TOP JOB – Die 100 besten Arbeitgeber im Mittelstand“ und auf der Website www.topjob.de.

Ansprechpartner: Sylvia Weiße
Personalbetreuung Logistik Mitte

02 // Top 100: Ausgezeichneter Erfindergeist – Simon Hegele zählt zu den 100 Top-Innova- toren im deutschen Mittelstand.



Lothar Späth überreichte das begehrte Top-100-Gütesiegel

02 // Lothar Späth überreichte dem Karlsruher Logistik-Mittelständler bei einem Festakt das begehrte Top-100-Gütesiegel für sein maßgeschneidertes Innovationsmanagement. Die Veranstaltung mit dem ehemaligen Minister-

präsidenten des Landes Baden-Württemberg und Mentor der bundesweiten, branchenübergreifenden Vergleichsstudie fand im Ostseebad Warnemünde statt.

Beim Innovationsmanagement setzt die Führungsriege um Dieter Hegele auf die Nachwuchsförderung und den stetigen Informationstransfer im Unternehmen selbst: „Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden ermutigt, ihre Ideen, Vorschläge und Kritik zu äußern – nur so kann das vorhandene Kreativpotenzial optimal genutzt werden“, so Hegele über das dialogorientierte Klima im Unternehmen. „Wir sind stolz auf das Gütesiegel. Es zeigt uns, dass sich unser Engagement und unsere Leidenschaft lohnen.“ Zusätzliche Informationen zum Projekt „Top 100“ gibt es unter www.top100.de.

Ansprechpartner: Christoph Ludin
Mitglied der Geschäftsleitung

03 // Auf der NUFAM 2011: neue Fahrzeugflotte am Start



Live-Eindruck von den Neufahrzeugen auf dem Messegelände

03 // Gutes Profil, viele PS und große Reichweite – die Nutzfahrzeugmesse NUFAM drehte in Karlsruhe vom 14. bis 17. April ihre zweite Runde. Eine hervorragende Gelegenheit, die neue Fahrzeugflotte von Simon Hegele den 16.300 Besuchern aus 11 Ländern zu präsentieren. Dazu gehören jetzt 30 neue Fahrzeuge von Mercedes vom 7,5 Tonner (816 L) Festaufbau bis zum 25 Tonner (2541 L) Wechselbrückenfahrzeug. Alle Typen sind luftgefedert und haben eine Hebebühne mit bis zu drei Tonnen Hubkraft. Sie sind vor allem für den Transport unverpackter, hochempfindlicher Geräte und Anlagen perfekt geeignet. Dazu kommen 10 neue Wechselbrückenanhänger und 20 neue Wechselbrücken mit Open Top. Bei den Open Top Wechselbrücken können sperrige oder tonnenschwere Geräte mit Hilfe eines Krans be- oder entladen werden.

Ansprechpartner: Rudi Lang

Zentraldisposition

04 // Im Aufschwung: Messe transport logistic 2011 in München

04 // Auf der weltweit größten Messe für Logistik, Mobilität, IT und Supply war Simon Hegele in diesem Jahr wieder auf dem Gemeinschaftsstand der Duisport vertreten. Der Andrang und das Interesse für die Messe erwiesen sich als außerordentlich groß: In diesem Jahr kamen über 51.000 Fachbesucher aus 134 Ländern in die bayerische Hauptstadt. Eugen Egetenmeir, der Geschäftsführer der Messe München, betonte: „Die Stimmung in den Hallen war außerordentlich geschäftsfokussiert und positiv, ja richtiggehend gelöst. Die Branche ist voll im Aufschwung.“

Der Stand von Simon Hegele hatte einen guten Platz – ein Plus für bestehende Kunden und potenzielle Laufkundschaft. „Und ganz nebenbei konnte man auch die neuesten Nachrichten und viel über die anderen Marktteilnehmer erfahren“, sagte Billy Black.



Internationaler Logistiktreffpunkt vom 10.-13. Mai: Neue Messe München



7% Besucherzuwachs verzeichnete die Messe in diesem Jahr

Ansprechpartner: Billy Black

Sales Director TENESO Europe SE

flash IMPRESSUM

Herausgeber:

Simon Hegele Gesellschaft für Logistik und Service mbH
Hardeckstraße 5, 76185 Karlsruhe,
Tel. 0721/57009-0, Fax 0721/57009-7010,
info@hegele.de, www.hegele.de

Koordination:

Annabell Barth, annabell.barth@hegele.de,
Tel. 0721/57009-7174, Fax 0721/57009-7856

Autoren:

Billy Black, Rudi Lang, Christopher Lima, Mike Schimke,
Peter Schönfelder, Christoph Sitzer, Sylvia Weiße, Mike Winter

Konzept, Gestaltung und Redaktion:

DauthKaun Werbeagentur GmbH
Kaiserstraße 235-237, 76133 Karlsruhe
info@dauthkaun.de, www.dauthkaun.de

